

Pressemitteilung

## Verantwortung für Übermorgen

Der „Albrecht Fürst zu Castell-Castell-Preis für nachhaltiges Handeln an der Universität Würzburg“

Würzburg/Castell im Februar 2017 – Die Fürstlich Castell'sche Bank stiftet unter dem Titel „Verantwortung für Übermorgen“ einen Preis für nachhaltiges Handeln an der Universität Würzburg. Der unter dem Dach des Universitätsbundes neu eingerichtete „Albrecht Fürst zu Castell-Castell-Preis“ ist mit 3.000 € pro Jahr dotiert. Er wird erstmals im Jahr 2017 verliehen. Der Preis richtet sich an WissenschaftlerInnen und DozentInnen ebenso wie an Studierende und an Verwaltungs- bzw. technische MitarbeiterInnen der Universität.

Der Namensgeber der Auszeichnung, Albrecht Fürst zu Castell-Castell, verstarb im Mai 2016. Er stand 27 Jahre als Vorsitzender an der Spitze des Universitätsbundes Würzburg e.V. – kurz Unibund –, der Fördergesellschaft der Universität. Zuletzt war er ihr Ehrenvorsitzender. 1984 wurde Fürst Albrecht zum Ehrensensator der Universität ernannt.

„Gemeinsam mit der Familie Castell-Castell wollen wir die lange und enge Verbundenheit von Fürst Albrecht mit der Universität und dem Unibund würdigen. Was läge da näher, als das nachhaltige Handeln an der Universität zu belohnen und zu fördern“, kommentiert der Vorsitzende des Unibundes, David Brandstätter, das Konzept der Auszeichnung: „Der Preis folgt der Grundidee von Fürst Albrecht, das Augenmerk immer auch auf die Verantwortung für Übermorgen zu richten. Sein Denken und Handeln waren stets an den zukünftigen Generationen ausgerichtet.“

Ausgezeichnet werden konkrete Projekte, Initiativen oder Verfahren in Forschung, Lehre, Technik oder Verwaltung, die den verantwortungsvollen Umgang mit Ressourcen innerhalb der Universität verbessern. Diese Ressourcen beinhalten neben den klassischen Rohstoffen auch Wissen und Personaleinsatz. Darüber hinaus werden globale Maßnahmen zur Zukunftssicherung aufgrund ökologischer oder sozialer Veränderungen gefördert, z.B. Erderwärmung, Biodiversität, wachsende Weltbevölkerung etc.

Universitätspräsident Prof. Dr. Alfred Forchel ist sich sicher, dass der „Albrecht Fürst zu Castell-Castell-Preis“ einen bedeutenden Beitrag zu nachhaltigem Handeln an der Alma Julia leisten wird und freut sich auf spannende Projekte, die von Studierenden, WissenschaftlerInnen sowie von MitarbeiterInnen aller Bereiche zur Nominierung eingereicht werden können. Fürst Ferdinand, der Chef des Hauses Castell-Castell, ist stolz darauf, dass ein Thema, das seinem Vater zeitlebens sehr am Herzen lag, in dieser Form gewürdigt und an der Universität Würzburg nachhaltig gefördert wird.

Der Preis wird im Rahmen einer Feierstunde durch Ferdinand Fürst zu Castell-Castell überreicht werden.

## Ausschreibungsverfahren

Universität und Unibund schreiben alljährlich gemeinsam den Preis aus, der sich an alle Mitglieder der Universität Würzburg richtet. Bewerbungen können von Studierenden, WissenschaftlerInnen und MitarbeiterInnen aller Bereiche eingereicht werden. Es kann eine Einzel- oder auch eine Gruppenleistung honoriert werden. Eigenbewerbungen sind ebenso möglich wie Vorschläge durch Dritte. Aus den eingegangenen Bewerbungen erstellt die Nachhaltigkeitskommission der Universität Würzburg eine Vorschlagsliste für den Vorstand des Universitätsbundes. Die Preisverleihung erfolgt im Rahmen einer Festveranstaltung. An die Verwendung des Preisgeldes sind keine Bedingungen geknüpft.

## Über den Unibund

Der Universitätsbund Würzburg e.V. – kurz Unibund – ist der Zusammenschluss von Freunden und Förderern der Julius-Maximilians-Universität Würzburg. Er wurde 1921 gegründet und hat heute ca. 750 Mitglieder. Im Wesentlichen verfolgt der Unibund folgende Ziele:

1. Finanzielle Unterstützung ausgewählter Forschungs- und Lehrprojekte, Veranstaltungen und Initiativen von Dozenten und Studierenden an der Universität.
2. Beratung und Verwaltung von Stiftungen zugunsten der Universität und deren Einsatz gemäß Stiftungszweck.
3. „Die Universität nach außen tragen!“ – In der sogenannten Wintervortragsreihe finden an 20 Standorten in Main- und Tauberfranken ca. 70 öffentliche Vortragsveranstaltungen von Universitätsdozenten aus allen Wissensgebieten statt.
4. Der Unibund ist Bindeglied zwischen Universität und ihren ehemaligen Studierenden.
5. Der Unibund will für die Universität in Stadt und Region neue Freunde und Förderer gewinnen.

Weitere Informationen zum Unibund: <http://www.unibund.de>

Pressekontakt:  
Dieter Schneider  
0151-16301401  
ds@tailorwork.de